



Die Häkeläpfel und -birnen sind der Hingucker auf dem spätsommerlichen Tisch. Die Kaffeebecher von Falby passen wunderbar dazu

Fotos: Lilleneil / Michele Brummeler (3), StockFood, Fotolia

Feines Obst – ganz frisch gehäkelt

Material

Wolle in Braun, Weiß, Grün- und Rottönen; Lauflänge 85 m/50 g, Häkelnadel Nr. 3, Nähgarn und -nadel

Ob als Untersetzer oder einfach als fröhliche Dekoration: Die Äpfel und Birnen sehen einfach hinreißend aus.

Birnenuntersetzer

In einen Fadenring 6 fM.
Runde 1 verdoppeln: in jede M 2 fM (= 12 M),
Runde 2: jede 2. M verdoppeln (= 18 M),
Runde 3: jede 3. M verdoppeln (= 24 M),
Runde 4: jede 4. M verdoppeln (= 30 M),
Runde 5: jede 5. M verdoppeln (= 36 M).

Reihe 1: 8 fM entlang des Kreises, 1 Lm zum Wenden, wenden. **Reihe 2:** die 1. M auslassen, 6 fM zurück, 1 Lm zum Wenden, wenden. **Reihe 3:** die 1. M auslassen, 5 fM zurück, 1 Lm zum Wenden, wenden. **Reihe 4:** die 1. M auslassen, 4 fM zurück, 1 Lm zum Wenden, wenden. **Reihe 5:** die 1. M auslassen, 3 fM zurück.

Ab hier wird eine Runde fM außen herum gehäkelt. An den beiden oberen Kurven muss dabei je eine M verdoppelt werden. Am Ende mit einer Km an der 1. M der Runde befestigen.

Für den Stiel: 5 Lm häkeln, die 1. M auslassen, Km in die 2. M und alle weiteren M der Lm-Kette. Anfangs- und Endfaden nutzen, um den Stiel an dem Untersetzer zu befestigen. Auf der Rückseite verknoten, die Fadenenden vernähen und abschneiden.

Eventuell ein Blättchen annähen (Anleitung siehe unten).

Apfeluntersetzer

In einen Fadenring 6 fM.
Runde 1: verdoppeln: in jede M 2 fM (= 12 M),
Runde 2: jede 2. M verdoppeln (= 18 M),
Runde 3: jede 3. M verdoppeln (= 24 M),
Runde 4: jede 4. M verdoppeln (= 30 M),
Runde 5: *1 hStb und 1 Stb in die 1. M, je 1 Stb in die kommenden 3 M, 2 Stb in 1 M, je 1 Stb in die kommenden 2 M, 1 hStb, 2 fM in eine M, je 1 hStb in die kommenden 3 M, 2 fM in 1 M, je 1 Km in die kommenden 3 M, 2 fM in eine M, je 1 hStb in die kommenden 3 M, 2 fM in 1 M, 1 hStb, je 1 Stb in die kommenden 2 M, 2 Stb in 1 M, je 1 Stb in die kommenden 3 M, 1 Stb und 1 hStb in die kommende M, Km in die kommende M. Ab * wdh.

Ab hier wird 1 Runde fM außen herum gehäkelt. An den beiden oberen Kurven muss dabei je 1 M verdoppelt werden. Am Ende mit einer Km an der 1. M der Runde befestigen. Stiel (siehe Birne) anfertigen und befestigen.

Kleines Blatt

6 Lm häkeln. Die 1. M auslassen, 2 Stb in die 2. M, Stb in die nächsten 2 M, hStb in die nächste M, 3 fM in die letzte M; auf der anderen Seite der Lm-Kette wieder zurück arbeiten: hStb, Stb in die nächsten 2 M, 2 Stb in die letzte M, mit Km an erstem Stb befestigen. Nach Belieben annähen.

Rechts oder links? Apfel oder Birne?

Das süße Häkelobst bleibt immer frisch und knackig – und ist der Lieblingsartikel kleiner Kaufladen-Inhaber.

Material

Wolle in Braun, Rot und hellem Grün; Lauflänge 95 m/50 g, Wolle in Dunkelgrün für die Blätter; Lauflänge 85 m/50 g, Häkelnadel Nr. 3, Füllmaterial, Nähgarn und -nadel

Grüne Birne

Es wird von oben nach unten gearbeitet.
Runde 1: in einen Fadenring 6 fM (= 6 M).
Runde 2: jede M mit 2 fM verdoppeln (= 12 M). **Runde 3:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 3 M, ab * 2x wdh (= 15 M). **Runde 4:** 1 Runde fM. **Runde 5:** * fM in nächste 2 M, 2 fM in nächste M, fM in nächste 2 M, ab * 2x wdh (= 18 M). **Runden 6–9:** jeweils 1 Runde fM.
Runde 10: * 2 fM in nächste M, fM in nächste 2 M, ab * 5x wdh (= 24 M). **Runde 11:** rundherum fM. **Runde 12:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 3 M, ab * 5x wdh (= 30 M). **Runden 13–14:** jeweils 1 Runde fM. **Runde 15:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 4 M, ab * 5x wdh (= 36 M). **Runde 16:** 1 Runde fM. **Runde 17:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 5 M, ab * 5x wdh (= 42 M). **Runde 18:** 1 Runde fM. **Runde 19:** * 2 fM zus, fM in nächste 5 M, ab * 5x wdh (= 36 M). **Runde 20:** 1 Runde fM. **Runde 21:** * 2 fM zus, fM in nächste 4 M, ab * 5x wdh (= 30 M). **Runde 22:** 1 Runde fM. **Runde 23:** * 2 fM zus, fM in nächste 3 M, ab * 5x wdh (= 24 M). **Runde 24:** * 2 fM zus, fM in nächste 2 M, ab * 5x wdh (= 18 M). **Runde 25:** * 2 fM zus, fM in nächste M, ab * 5x wdh (= 12 M). Die Birne fest mit Füllmaterial füllen. **Runde 26:** * 2 fM zus, ab * 6x wdh (= 6 M). Garnende vernähen.

Für den Stiel: 6 Lm in Braun. Runde 1: die 1. Lm auslassen, Km die gesamte Kette hinab (= 5 M). Anfangs- und Endfaden von oben durch die gesamte Birne nähen und den Stiel



„Rechts oder links?“, lautet die Frage. Wie gut, dass uns so die Wahl abgenommen wird. Denn wer könnte sich schon zwischen den beiden Prachtstücken entscheiden?

befestigen, indem man beide Fäden am unteren Ende der Birne miteinander verknotet. Der Knoten bildet die Birnenblüte.

Für das Blatt: 4 Lm in Dunkelgrün. Runde 1: 2 Stb in die 2. M ab Nadel, hStb in nächste M, 3 fM in letzte M.; entlang der anderen Seite der Lm-Kette arbeiten: hStb in nächste M, 2 Stb in letzte M; mit Km ins 1. Stb befestigen. Faden verknoten und zum Befestigen an der Birne verwenden.

Roter Apfel

In einen Fadenring 5 fM. **Runde 1 und 2:** jede M mit 2 fM verdoppeln (= 20 M). **Runde 3:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste M, ab * wdh (= 30 M). **Runden 4–7:** jeweils 1 Runde fM. **Runde 8:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 9 M, ab * wdh (= 33 M). **Runde 9:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 10 M, ab * wdh (= 36 M). **Runde 10:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 11 M, ab * wdh (= 39 M). **Runde 11:** * 2 fM in nächste M, fM in nächste 12 M, ab * wdh (= 42 M). **Runden 12–14:** rundherum fM. **Runde 15:** * 2 fM zus, fM in nächste 12 M, ab * wdh (= 39 M). **Runde 16:** * 2 fM zus, fM in nächste 11 M, ab * wdh (= 36 M). **Runde 17:** * 2 fM zus, fM in nächste M, ab * wdh (= 24 M). **Runde 18:** * 2 fM zus, ab * 11x wdh (= 11 M). Apfel fest mit Füllmaterial füllen. **Runde 19:** * 2 fM zus, ab * 6x wdh (= 6 M). Faden durch verbliebene M ziehen und vernähen.

Den Stiel und das Blatt wie bei der Birne arbeiten und am Apfel befestigen.



Trockenobst am Schnürchen

Hier ist mal wieder das Einfachste das Beste: frische Äpfel und Birnen vom Kerngehäuse befreien (eventuell auch schälen) und in dünne Scheiben schneiden. Dann auf eine Schnur fädeln und an einem trockenen und warmen Ort aufhängen. Schmeckt köstlich und sieht auch noch richtig hübsch aus

